

Escape Room „Aktiv-Mobil-Challenge“

- Zielgruppe:** 5. bis 8. Schulstufe
- Dauer:** pro Klasse 2 Unterrichtseinheiten
- Anfragen:** Tel.: +43 (0)5 770 77 4000
E-Mail: aktionen@kfv.at



Infobox



Wenn Kinder und Jugendliche zu aktiven Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern werden und sich selbständig mit dem Fahrrad oder E-Scooter im Straßenverkehr bewegen, trägt dies nicht nur zur Selbstständigkeit bei, sondern auch die Gefahr zu Verunfallen steigt. Durch einen Schulwechsel nimmt der Mobilitätsradius von Kindern meist erheblich zu und es wird vermehrt auf neue Formen der Mobilität (z. B. Fahrrad, Scooter, öffentliche Verkehrsmittel) zurückgegriffen.

Um 10- bis 14-Jährige über ihre Rechte und Pflichten sowie die Risiken und Gefahren im Straßenverkehr, die die Fortbewegung als aktive Verkehrsteilnehmerin bzw. aktiver Verkehrsteilnehmer mit sich bringen, zu sensibilisieren, hat das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) den Workshop „Escape Room: Aktiv-Mobil-Challenge“ ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Was muss man wissen, um sicher unterwegs zu sein?“ werden in unterschiedlichen Rätseln wichtige Aspekte zu Verkehrssicherheit und eigenständiger Mobilität thematisiert. Ziel ist es, bereits erworbenes Verkehrswissen zu wiederholen, zu festigen und anzuwenden.





Ziele der Aktion

- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Verkehrsthemen (Fokus: Fahrrad/E-Scooter)
- Vermittlung von Informationen zur rechtlichen Lage und sicheren Verhaltensweise im Straßenverkehr
- Wiederholung, Festigung und Anwendung von bereits vorhandenem Verkehrswissen
- Selbstständige Erarbeitung von Informationen für eine sichere Mobilität
- Reduktion der Unfälle, die aufgrund von unzureichendem Verkehrswissen entstehen

Beschreibung

Im Workshop „Escape Room: Aktiv-Mobil-Challenge“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Schulstufe mit verschiedensten Verkehrsthemen auseinander, indem unterschiedliche Aufgabenstellungen gelöst werden. Die Rätsel stehen in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zur Verfügung (leicht, mittel, schwer).

Um die Aufgaben des Escape Room erfolgreich beenden zu können, sind Kenntnisse über Verkehrszeichen, Regeln im Straßenverkehr, Orientierung bzw. Planlesen sowie Wissen rund um das Fahrradfahren notwendig.

Mit dem Escape-Room-Ansatz wird Verkehrswissen nicht nur spielerisch wiederholt und gefestigt, sondern der Workshop bietet den Schülerinnen und Schülern außerdem die Möglichkeit, soziale Kompetenzen wie Kommunikation, Kooperationsbereitschaft, kritisches Denken und Kreativität einzusetzen, welche ebenfalls für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr essentiell sind.